

81027 LASCAUX® Hydro-Grund 750

Basis

Lösungsmittelfreie, extrem feinteilige, reine Acrylharz-Dispersion

Lieferform

Ca. 30 %ige, lösungsähnliche, wässrige Dispersion; mittlere Teilchengrösse 0,06 μ , pH-Wert 8.

Anwendungsgebiet

Als Tiefgrund, Imprägnierung und Festigung von saugenden, sandenden oder auf andere Weise nicht tragfähigen Unterlagen. Zur Festigung und Konsolidierung von losen Farbschichten, Krakelüren und Schüsselbildungen; für heiss-siegelbare Verklebungen, usw.

Verarbeitung

Als Tiefgrund für nachfolgende Anstriche, als Imprägnierung auf Holz, Mauerwerk, Mörtel und Beton, Papier, Karton, usw. wird Lascaux® Hydro-Grund 750 je nach Saugkraft des Grundes 1:4 bis 1:16 mit Wasser verdünnt. Überstreichbar nach ca. 4-8 Stunden.

Zur Konsolidierung von Farbschichten, vor allem Ölmalereien, wird Lascaux® Hydro-Grund 750 je nach benötigter Klebekraft 1:1 bis 1:4 mit Wasser verdünnt und in die Risse, Krakelüren oder Schüsselbildungen eingelassen und allfälliger Überschuss von der Bildfläche mit feuchtem Schwamm und/oder einem Wattebausch sorgfältig entfernt. Hernach etwa eine Stunde trocknen lassen und dann am besten unter Vakuum auf dem Heiztisch bei ca. 40°C siegeln; Vakuum nach einer Stunde öffnen und trocknen lassen. Das Siegeln kann alternativ auch mit Bügeleisen oder Leister-Heissluftgebläse und durch Anpressen mit einer Gummiwalze erfolgen.

Die Wirkung von Lascaux® Hydro-Grund 750 kann durch von ca. 10-20% PM Cellosolve® Propylen-Glykoläther vom Wasseranteil verstärkt werden. PM Cellosolve® kann harte Ölfarbschichten sanft anweichen, wodurch die Niederlegung erleichtert wird. Ein Zusatz von ca. 0,1% Netzmittel wie Triton DF 12 verstärkt die Penetration. Lascaux® Hydro-Grund 750 eignet sich vor allem zur Konsolidierung feinsten Haarrisse und Schüsselbildung. Für grössere Krakelüren können auch feinteilige Acryldispersionen mit Teilchengrösse 0,1-0,2 μ wie Plexto1® D 498, Plexto1® B 500, Lascaux® Acrylkleber 498 HV oder Lascaux® Acrylkleber 498-20 X eingesetzt werden.

Zur Stabilisierung der Leinwand und Grundierung ist es oft angezeigt, auch die Bildrückseite mit einer schwachen Lösung (ca. 1:5) von Lascaux® Hydro-Grund 750 zu tränken; dies kann auch als Imprägnierung für nachfolgende Doublierung (bzw. strip-lining) dienen.

Lascaux® Hydro-Grund 750 ist wie alle Acryldispersionen nach dem Trocknen nicht mehr wasserlöslich, jedoch reversibel in Aceton, Alkohol und Aromaten wie Toluol und Xylol. Lascaux® Hydro-Grund eignet sich deshalb weniger zur Konsolidierung und Festigung von saugenden Farbschichten wie Fresco, Mineral- oder Leimfarben. Denn es besteht die Gefahr, dass Lascaux® Hydro-Grund 750 bei dickeren Farbschichten nicht genügend eindringen kann, wodurch negative Effekte entstehen können. In organischen Lösemitteln gelöste Acrylharze sind hierzu besser geeignet, da sie in gleichen Lösungsmittel permanent löslich und daher reversibel sind; durch Benetzung mit dem entsprechenden Lösungsmittel können selbst übermässige Sättigungen infolge zu hoher Konzentration wieder korrigiert werden. Als entsprechende Acrylharze kommen vor allem Paraloid® B 72, Lascaux® Acrylharz P-550 40% oder Lascaux® Acrylglasur 40 X Glanz in Frage; sie sollen in niedriger Konzentration von 3-6 % Festkörpergehalt in mehreren Schichten bis zur gewünschten Sättigung getränkt werden.